



„Neues Wohnen Sündersbühl“, Nürnberg

Bauherr
Eigentümer
Entwurf

Freiraumplanung
Statik
Haustechnik
Projektsteuerung

wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen, Nürnberg
wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen, Nürnberg
Planungsgemeinschaft NWS GdB, Nürnberg (LPH 1-5)
ganzWerk, Nürnberg (LPH 6-8)

Thiele Landschaftsarchitekten GmbH, Schwabach
Goetz – Neun Ingenieure GmbH, Nürnberg
Ingenieurbüro Breyer, Burgthann

wbg Nürnberg GmbH, Bereich Architektur und Städtebau

Anzahl der Wohnungen:
94

Wohnfläche insgesamt:
7.053 m²

Baukosten brutto (KG 300 + KG 400):
2.344 Euro pro m²/WF

Primärenergiebedarf:
9 kWh/(m²a)

Spez. Transmissionswärmeverlust:
0,489 W/(m²K)

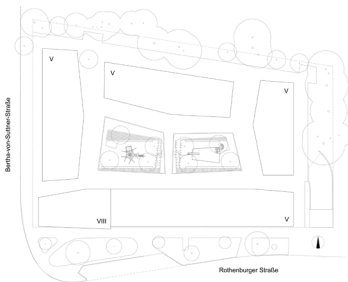
Endenergiebedarf:
77 kWh/(m²a)



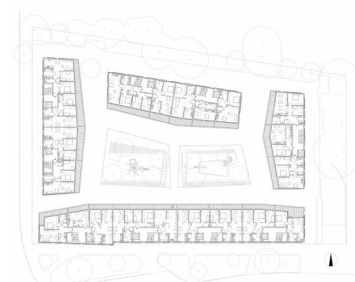
© Stefan Meyer



© Nürnberg Luftbild, Hajo Dietz



Lageplan



Grundriss 2. OG

Beurteilung der Jury

Als Ersatz für mehrere Bestandsgebäude aus den 1950er Jahren entstand im Nürnberger Stadtteil Sündersbühl ein neues Quartier mit 94 zum Teil geförderten Mietwohnungen. Vier fünfgeschossige Baukörper bilden eine aufgelöste Blockrandbebauung. Sie vermitteln zwischen der angrenzenden Zeilenbebauung der Nachkriegsjahre und den Blockstrukturen aus der Gründerzeit. Die Gebäude gruppieren sich um einen zentralen, weitgehend lärmgeschützten Gemeinschaftshof. Markant ist die achtgeschossige Eckbebauung im Kreuzungsbereich der verkehrsreichen Hauptstraßen. Im Erdgeschoss befinden sich wichtige Versorgungs- und Kommunikationseinrichtungen, unter anderem ein Nachbarschaftstreff. Die barrierefreien, zum Teil rollstuhlgerechte Wohnungen haben Balkone oder ebenerdige Terrassen. Die Grundrisse eröffnen Optionen bei der Anpassung an Lebenszyklen und demografische Entwicklungen. Die über die Geschosse hinweg modulare Anordnung der Wohneinheiten begünstigt die Baukosten. Das Energiekonzept aus Fernwärme, Luft-Wasser-Wärmepumpen und Photovoltaikanlagen ist zukunftsorientiert.

Der neue Stadtbaustein trägt auf überzeugende Art und Weise dem sozialen Anspruch an ein generationenübergreifendes, altersgemischtes neues Wohngebiet mit bezahlbarem Wohnraum Rechnung. Er setzt Maßstäbe im kostengünstigen, sozial ambitionierten Wohnungsbau – nicht nur in Nürnberg.



© Stefan Meyer